

Presse-Info

Linie 7:

Trennung aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen in Frechen

Sechswöchiger Ersatzbus-Verkehr notwendig

Die Stadtbahn-Linie 7 muss im Zeitraum von Montag, 8. Juli, bis Dienstag, 20. August, an der Haltestelle „Haus Vorst“ getrennt werden. Der Streckenabschnitt zwischen dieser Haltestelle und der Endhaltestelle „Frechen Benzelrath“ kann dann nicht durch Stadtbahnen befahren werden. Stattdessen kommt ein Ersatzbusverkehr mit der Linienkennung „107“ zum Einsatz.

Grund für die Linientrennung sind mehrere sehr umfangreiche Baumaßnahmen. Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) erneuert ab dem 6. Juli in Frechen eine Eisenbahnbrücke. Zudem werden durch die HGK Arbeiten zur Sicherung eines Bahndamms vorgenommen, ein neues Spundwandbecken gebaut und Arbeiten in der Gleisanlage erledigt (vgl. *Presseinfo der HGK vom 2. Juli 2024*). Des Weiteren führt Straßen NRW Bauarbeiten auf der Dürenerstraße (L277) durch.

Im genannten Zeitraum fahren die aus Zündorf kommenden Bahnen der Linie 7 lediglich bis zur Haltestelle „Haus Vorst“ und kehren von hier anschließend nach Köln zurück. Im direkten Umfeld dieser Haltestelle setzt der Ersatzbusverkehr an der Ersatzbus-Haltestelle „Haus Vorst“ ein.

Auch die Ersatzbus-Haltestellen „Frechen Bahnhof“, „Frechen Kirche“ und „Frechen Benzelrath“ befinden sich in unmittelbarer Nähe zu den gleichnamigen, nicht bedienten Stadtbahn-Haltestellen. Zudem werden die Ersatzbus-Haltestellen „Frechen Rathaus“ an der Burgstraße 25 und „Im Klarenpesch“ an der regulären Bus-Haltestelle der REVG eingerichtet. Diese dienen als Ersatz für die Stadtbahn-Haltestelle „Frechen Mühlengasse“, in deren Umfeld baustellenbedingt keine Ersatzbus-Haltestelle eingerichtet werden kann.

Für den rund sechs Kilometer langen Weg je Fahrtrichtung benötigen die Ersatzbusse etwa 18 Minuten.

2. Juli 2024



Den Fahrgästen wird empfohlen, die Fahrplaninformationen im Internet und an den Haltestellen zu beachten. In den Fahrzeugen liegen zudem Faltblätter aus.

- STA -